

## **CDU, BIBS und FDP wollen in Waggum Ersatz für die Kita Morgenstern schaffen**

Aktuell steht die Kita Morgenstern in Kralenriede in ihrer Existenz in Frage. Mindestens ist mit dem Verlust eines Teils der Betreuungsplätze zu rechnen. Entgegen der Darstellung der Stadt Braunschweig in der Presse, besteht in den Bereichen Schulkindbetreuung und U3 Betreuung im nördlichen Teil der Stadt, insbesondere in Querum, Bevenrode, Waggum und Bienrode eine akute Unterversorgung. Auch im Bereich der Kindergärten reichen die Kapazitäten nur knapp. Zudem wäre es im Sinne der Kinder, diese nicht einzeln auf neue Einrichtungen zu verteilen, sondern mit ihren Freunden und gewohnten Erziehern umzuquartieren.

Im Baugebiet vor den Hörsten in Waggum wurde die geplante Kita/Krippe bis heute nicht umgesetzt. Argumentiert hatte dies die Stadt Braunschweig mit fehlendem Bedarf. Jetzt droht sich die Lage nochmals zu verschärfen, allerdings mit dem Unterschied, dass auch Personal für den Betrieb einer Einrichtung frei würde. Kurzfristig könnte eine Containerlösung an den Standorten Kralenriede und Waggum geprüft werden, mittelfristig könnte ein Neubau in Waggum die zu Disposition stehenden Kapazitäten aus Kralenriede auffangen und auch den örtlichen Bedarf decken. Aufgrund der Kurzfristigkeit des Bedarfs und der Tatsache, dass die Familien und die anderen Einrichtungen der Umgebung auch übergangsweise den Verlust der Kita Morgenstern nicht kompensieren könnten, muss mit der Planung von Alternativen umgehend begonnen werden. Die von der Stadt genannten Neu- und Ausbauten anderer Einrichtungen ist dem erhöhten Bedarf aus Neubaugebieten sowie dem jetzt schon bestehenden Mangel an Betreuungsplätzen geschuldet und wird bei Weitem nicht ausreichen.

CDU, BIBS und FDP haben daher zur Sitzung des Stadtbezirksrats Wabe-Schunter-Beberbach einen Antrag gestellt, dass im Fall des Verlusts von Betreuungsplätzen in der Kita Morgenstern in Kralenriede diese zunächst in einem provisorischen Bau aufgefangen und mittelfristig einen Neubau im Baugebiet „vor den Hörsten“ in Waggum dafür errichtet wird.